

Ortsgemeinde Freimersheim
Verbandsgemeinde Alzey-Land

Dorfmoderation Freimersheim

Dokumentation der Auftaktveranstaltung
am 30.09.2017

Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Freimersheim



Stadt-Land-plus

Friedrich Hachenberg
Dipl. Ing. Stadtplaner

Büro für Städtebau
und Umweltplanung

Am Heidepark 1a
56154 Boppard-Buchholz

T 0 67 42 - 87 80 - 0
F 0 67 42 - 87 80 - 88

zentrale@stadt-land-plus.de
www.stadt-land-plus.de



Betreff: Dorfmoderation in Freimersheim – DE1705
- Auftaktveranstaltung -

Teilnehmer: Herr Ortsbürgermeister Brück, Ortsgemeinde Freimersheim
ca. 60 Freimersheimer Bürgerinnen und Bürger
Herr Bürgermeister Unger, Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land

Moderation: Thomas Zellmer, Büro Stadt-Land-plus (Moderation)
Henrik Müller, Büro Stadt-Land-plus (Protokoll)

Datum: 30.09.2017, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Bei der gut besuchten Auftaktveranstaltung am 30. September 2017 im Dorfgemeinschaftshaus wurde mit rund 60 Bürgerinnen und Bürgern der Grundstein für die Dorfmoderation in der Ortsgemeinde Freimersheim gelegt.

Begrüßung und Information

Zu Beginn begrüßte Herr Ortsbürgermeister Wilfried Brück die zahlreichen Anwesenden, darunter Herrn Bürgermeister Steffen Unger, und ging auf die bisherigen Schritte bis zur heutigen Auftaktveranstaltung ein. Mit der Aufzählung von möglichen Inhalten der Dorfmoderation (u.a. ehemaliges Rathaus, Verkehr, Plätze im Dorf, bauliche Entwicklung, private Sanierung ...) bot er den inhaltlichen Einstieg und sprach dabei auch das wohl konfliktreichste Thema an, den Umgang mit dem Denkmal und dem Platz an der Kirche. Mit seinem Motto „Wer etwas ändern möchte, muss sich dafür einsetzen“ lud er alle ein, sich auch im weiteren Prozess einzubringen.

Anschließend übernahm der Moderator, Herr Thomas Zellmer vom Planungsbüro Stadt-Land-plus aus Boppard-Buchholz die Gestaltung des weiteren Nachmittags. In einer etwa 30-minütigen Präsentation (siehe Anlage) informierte er die Zuhörer über den Ablauf der Auftaktveranstaltung in Freimersheim mit den wesentlichen Inhalten:

- Ausgangslage: Bevölkerungsentwicklung und Alterszusammensetzung
- Dorfmoderation: Was ist das?
- Beteiligungsphase: Stärken und Schwächen von Freimersheim
- Bildung von Arbeitskreisen
- Vereinbarung der nächsten Schritte

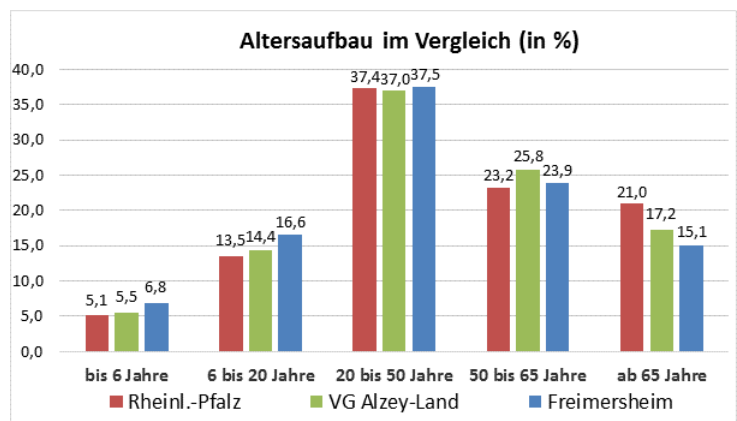
Im Rahmen der Dorfmoderation sollen nun die Weichen der zukünftigen Entwicklung von Freimersheim gestellt werden. Alle Themen, die das Leben im Dorf ausmachen, können und sollten angesprochen werden: Neben dem „gebauten Dorf“ nehmen insbesondere soziale Komponenten bzw. weiche Standortfaktoren einen hohen Stellenwert ein. Auch die Belange von Natur und Umwelt sind zu berücksichtigen.



Herr Zellmer informiert die Zuhörer über die Bevölkerungsentwicklung und die Altersstruktur. Dabei fiel auf, dass Freimersheim eine stetig wachsende Bevölkerung aufweist und so überdurchschnittlich gute Voraussetzungen für die Entwicklung in Anbetracht des demographischen Wandels besitzt.

Im Jahr 2015 zählte Freimersheim 715 Einwohner. Die Bevölkerungsentwicklung ist seit Jahrzehnten fast ausschließlich positiv, 2015 erreichte die Ortsgemeinde ihre höchste Einwohnerzahl und deutet mit dem Wachstum von 688 (2014) auf 715 Einwohner einen starken Aufwärtstrend an.

Beim Vergleich des Altersaufbaus in Freimersheim mit der Verbandsgemeinde Alzey-Land und dem Land Rheinland-Pfalz (s. Abbildung) fällt auf, dass Freimersheim „jung“ ist. Der Anteil der 0- bis 6-jährigen und 6- bis 20-jährigen liegen über den Vergleichswerten. Dahingegen liegt der Anteil der Personen ab 65 Jahren um einige Punkte unter dem von Verbandsgemeinde und Land.



Im Zuge des Dorferneuerungsprozesses gibt es für die Ortsgemeinde Freimersheim die übergeordneten Ziele, die (junge) Bevölkerung in der Gemeinde zu halten und Neubürger gut zu integrieren. Vor allem die positiven Standortfaktoren der Ortsgemeinde (gute Infrastruktur und Anbindung, Dorfgemeinschaft, Vereinsleben) sind hierfür wesentlich.

Die Bausteine der Dorfmoderation sind:

- die Auftaktveranstaltung (30.09.2017),
- ein Dorfrundgang (11.10.2017),
- Treffen in Arbeitskreisen
- eine weitere Bürgerversammlung/Perspektivenveranstaltung im Frühjahr/Sommer 2018 zur Vorstellung der entwickelten Ideen und Projekte

In den Arbeitskreisen werden die Defizite der Ortsgemeinde diskutiert, Lösungsideen entworfen und zu Projektansätzen weiterentwickelt. Die Arbeitskreise werden ihre Anregungen am Ende des moderierten Prozesses im Rahmen der Abschlussveranstaltung vorstellen und nochmals diskutieren.

Alle Ergebnisse werden dokumentiert und an den Ortsgemeinderat als Empfehlung für zukünftige Entscheidungen weitergegeben.



Impressionen aus der Auftaktveranstaltung

Stärken-Schwächen-Analyse

Als inhaltlicher Einstieg in die Dorfmoderation wurde gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Analyse mit allen Anwesenden durchgeführt. Die Ergebnisse werden nachfolgend dargestellt.

Dabei wurden in Anlehnung an die „Metaplan-Technik“ mit zu beschriftenden Karteikarten die Stärken und Schwächen von Freimersheim durch die Einwohnerinnen und Einwohner benannt. Jeder erhielt zunächst 2 grüne „Stärken-“, anschließend 2 rote „Schwächen“-Karten für die wichtigsten Argumente.

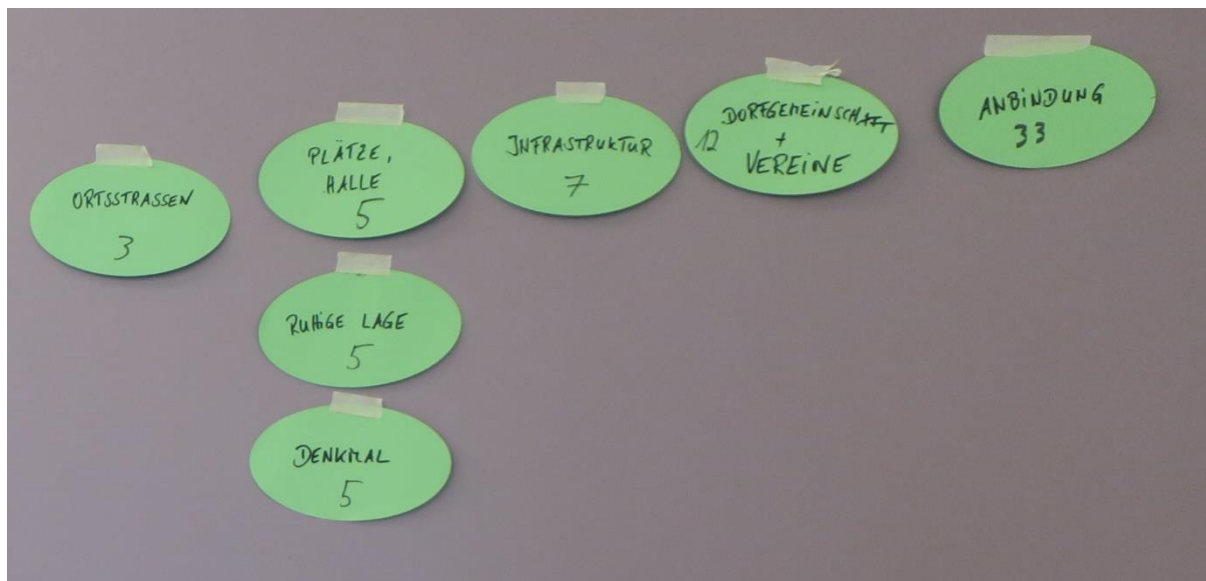
Die Karteikarten wurden anschließend nach Themenfeldern geordnet. Im Ergebnis wurden viele unterschiedliche Themen genannt und von den Moderatoren vorgestellt.

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Stärken-Schwächen-Analyse detailliert dargestellt:



Die Stärken:

Was ist gut in Freimersheim?
 Was mögen Sie besonders gerne?
 Was sollte bewahrt werden?



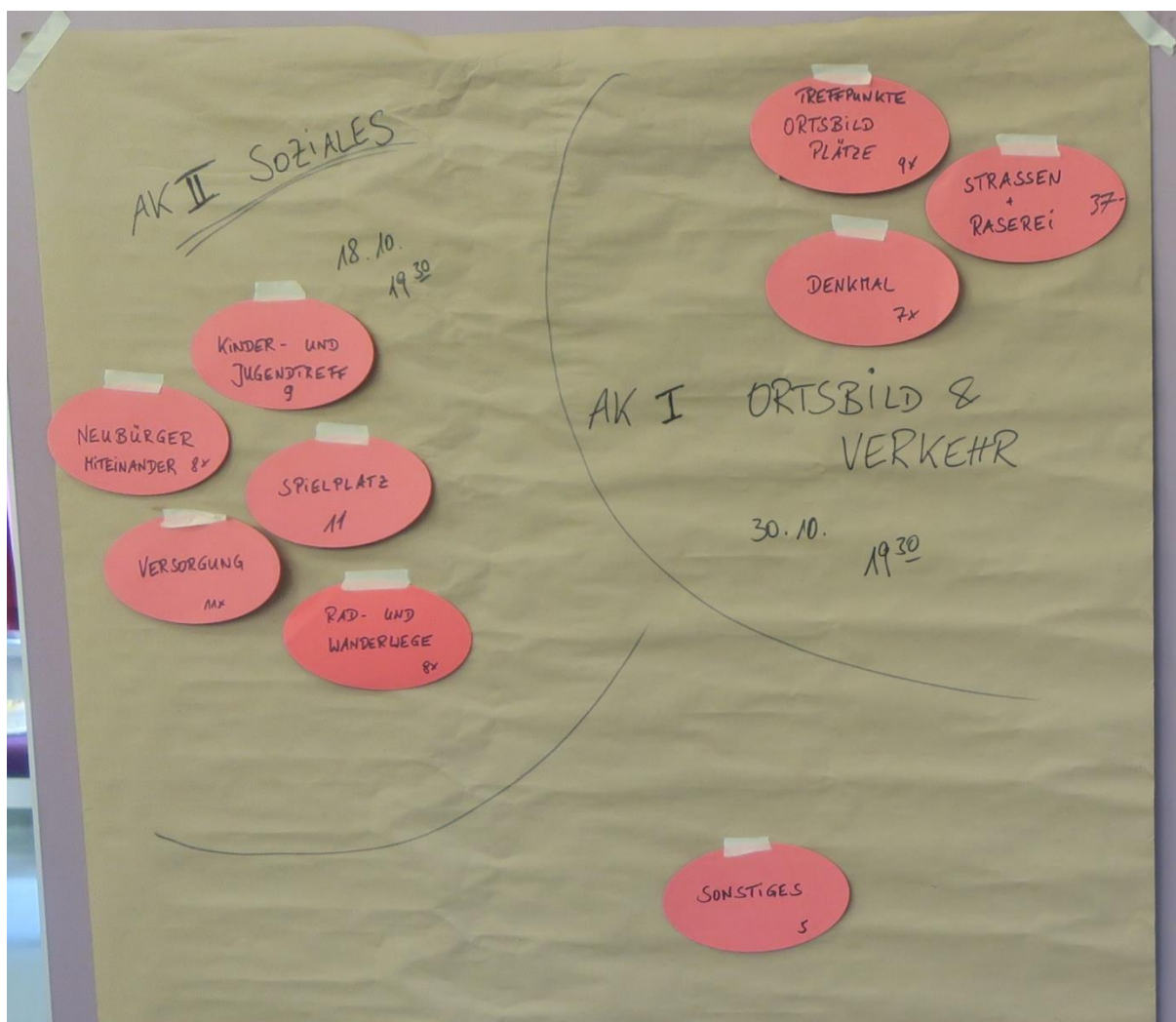
<p style="text-align: center;">Anbindung (33x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsanbindung (12 x) • Bahnhof/Bahnanschluss (9 x) • Autobahnanschluss (6 x) • (zentrale) Lage (3 x) • Verkehrsanbindung und schnelles Internet (2 x) • mehrere Zufahrten zum Ort (1 x)
<p style="text-align: center;">Dorfgemeinschaft & Vereine (13 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vereine (4 x) • Jugendarbeit/-beteiligung in Vereinen (3 x) • nachbarschaftliches Verhältnis (2 x) • Zusammenhalt der Vereine (1 x) • Kerb (1 x) • zuverlässiges Kommen des Nikolaus (1 x) • kulturelle, musikalische Veranstaltungen in den Kirchen (1 x)



<p style="text-align: center;">Infrastruktur (11 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • schnelles Internet (3 x) • gute Infrastruktur (2 x) • Tante Emma Laden (2 x) • Gängel wieder begehbar machen (2 x) • Bänke zum Verweilen (1 x) • wenig Leerstand im alten Ortskern (1 x)
<p style="text-align: center;">Denkmal (7 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Denkmal muss zurück an seinen Platz (5 x) • Denkmal (2 x)
<p style="text-align: center;">Ruhige Lage (5 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ruhige Lage (2 x) • Freimersheim ist noch ohne Windräder (1 x) • der ländliche Flair soll erhalten bleiben (1 x) • Wohnen im Grünen (1 x)
<p style="text-align: center;">Ortsstraßen (4 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • verkehrsberuhigte Straßen (2 x) • schöne Straßen und Gehwege (1 x) • Kinderspielplatz 30 km/h Schild (1 x)
<p style="text-align: center;">Plätze & Halle (3 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • gute Nutzung des Bürgerhauses (2 x) • Kinderspielplatz (1 x) • Kerbeplatz gut gestaltet (1 x)



Die Schwächen: Wo liegen die Probleme in Freimersheim? Was fehlt? Was stört? Was sollte verbessert werden?



Straßen & Raserei (37 x)

- zu schnelles Fahren (14 x)
- Parksituation(9 x)
- Verkehrsberuhigung einführen (7 x)
- Sauberkeit der Straßen (2 x)
- Autoverkehr bei der Ortseinfahrt (1 x)
- Flomborner Weg zu teuer (1 x)



	<ul style="list-style-type: none"> • Flomborner Weg kein Neubaugebiet (1 x) • Flomborner Weg 30 km/h nicht sichtbar (1 x) • Bahnhofstraße, Hauptstraße, Ilbesheimer Straße schlecht Durchfahrt (1 x)
<p style="text-align: center;">Neubürger & Miteinander (13 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • fehlende Willkommenskultur zur Integration von Neubürgern (5 x) • schlechte Stimmung zwischen Bürgermeister und Einwohnern (3 x) • fremdenfeindliche Stimmung (1 x) • Hilfe untereinander (1 x) • fehlende Kommunikation (1 x) • Konflikt zwischen der Kirche und den Bürgern (1 x) • Besuch der Veranstaltungen (1 x)
<p style="text-align: center;">Treffpunkte, Ortsbild & Plätze (13 x)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bürgerhaus ist bald zu klein (1 x) • altes Rathaus verfällt (1 x) • Renovierung altes Schulhaus (1 x) • Mehrgenerationenplatz (2 x) • fehlender Treffpunkt in der Ortsmitte (2 x) • Bürgertreff (1 x) • keine Turn- und Sporthalle für sportliche Veranstaltungen (1 x) • zu wenig Angebote für Familien (1 x) • Kerbeplatz (1 x) • Pflege der örtlichen Grünanlagen (1 x) • Glassammelplatz (1 x)



<p>Versorgung (11 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• fehlende Einkaufsmöglichkeiten (4 x)• fehlende Gaststätte (2 x)• Lebensmittelladen fehlt (2 x)• Bäcker mit Cafe fehlt (1 x)• Sicherung der Grundversorgung (1 x)• Infrastruktur (1 x)
<p>Spielplatz (10 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Spielplatz (erneuern/modernisieren) (10 x)
<p>Kinder- und Jugend- treff (9 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• fehlender Jugendtreff (4 x)• kein Angebot für die Jugendlichen (3 x)• fehlender Spielplatz für Jugendliche, z.B. Basketballfeld, WLAN Hotspot (1 x)• kein/kaum Kennenlernmöglichkeiten für Kleinkinder (1 x)
<p>Denkmal (7 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Diskussionen ums Denkmal (4 x)• Notwendigkeit des Denkmals (2 x)• Riss durch das Dorf aufgrund des Denkmals (1 x)



<p>Rad- und Wanderwege (6 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• fehlender Radweganschluss nach Alzey (4 x)• Pflege der Wanderwege (1 x)• Wanderwege mit Beschriftung der Baum- und Kräuterarten, Barfußpfad (1 x)
<p>Sonstiges (9 x)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Bahntaktung ist zu spät, am Wochenende sogar fast nicht vorhanden (1 x)• Mist fahren am Sonntag ist nicht gut (1 x)• Ausbau von Gewerbeflächen (1 x)• Anschluss für Elektromobilität (1 x)• Geruchsbelästigung wegen Pferdekoppel vor dem Ort (1 x)• fehlendes Infoblatt (1 x)• Hundetoiletten aufstellen (1 x)• zu viele Windkraftanlagen (2 x)

Als große Stärke bzw. zu erhaltende Elemente der Ortsgemeinde wurden die günstige Anbindung, die Dorfgemeinschaft und das Vereinsleben genannt. Bei den Schwächen dominieren die zu hohe Geschwindigkeit, die fehlende Willkommenskultur sowie zu wenig Treff- und Kommunikationsorte (für unterschiedliche Ansprüche) in der Gemeinde.

Arbeitskreise

Auf Basis der genannten Stärken-Schwächen-Themenfelder, wurden nach einer Beratung mit den Bürgern folgende Arbeitskreise gebildet:

Arbeitskreis 1: „Ortsbild & Verkehr“

Arbeitskreis 2: „Soziales“

In die am Ende der Veranstaltung ausgelegten Listen haben sich spontan viele Bürgerinnen und Bürger für die Mitarbeit in den Arbeitskreisen eingetragen. Die Arbeitskreise werden sich jeweils 3-4 x mit einem Moderator/-in vom Büro Stadt-Land-plus treffen. Weitere Treffen zur Vor- und Nachbereitung sind möglich.

Die Treffen sind immer offen, d.h. alle können mitarbeiten. Auch wer die Auftaktveranstaltung verpasst hat, kann in den Prozess einsteigen.



Die Dokumentation der Dorfmoderation sowie Protokolle der Veranstaltungen werden auf der Homepage der Ortsgemeinde Freimersheim (www.freimersheim-rheinhessen.de) veröffentlicht. Außerdem werden die Protokolle den Arbeitskreismitgliedern und allen weiteren Interessenten per E-Mail zugesandt.

Ausblick / nächste Schritte

Als nächstes steht der gemeinsame **Dorfrundgang** am **Mittwoch, den 11.10.2017** an. Er findet arbeitskreisübergreifend statt, außerdem sind weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu diesem Spaziergang herzlich willkommen. Gemeinsam möchten wir vor Ort die genannten Schwachpunkte (Straßenzustand, Leerstand, Gebäudezustand, Freiflächen, etc.) betrachten und Ansatzpunkte zur Behebung diskutieren.

Der Arbeitskreis „**Soziales**“ mit den Themen „Versorgung“, „Spielplatz“, „Kinder- und Jugendtreff“, „Miteinander/Neubürger“ und „Rad- und Wanderwege“ trifft sich am **Mittwoch, den 18.10.2017 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus**.

Der Arbeitskreis „**Ortsbild & Verkehr**“ trifft sich am **Montag, den 30. Oktober um 19:30 Uhr** im Gemeindehaus. Folgende Themen werden im Mittelpunkt stehen: „Straßen und Verkehr“, „Ortsbild, Treffpunkte, Plätze“ und „Freianlagen/Denkmal“.

Die weiteren Termine für die Arbeitskreistreffen werden im Anschluss an das erste Treffen mit den Bürgern vereinbart und bekannt gegeben.

Zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung dankte Herr Ortsbürgermeister Wilfried Brück für die Mitarbeit und lud die Anwesenden zu Kaffee und Kuchen ein, der von den Ratsmitgliedern gespendet wurde.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Thomas Zellmer/ag
Dipl.-Geograph
Boppard-Buchholz, 09.10.2017

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Brück, Freimersheim
- Frau Rüttiger, Frau Dangmann, Verbandsgemeinde Alzey-Land
- Herr Bürgermeister Unger, Verbandsgemeinde Alzey-Land
- Frau Becker-Mutschler, Kreisverwaltung Alzey-Worms
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit vorhanden)



Teilnehmerlisten der Arbeitskreise

Dorfmoderation Freimersheim

Ich habe Interesse im Arbeitskreis Ortsbild & Verkehr mitzuwirken:

Nr.	Nachname, Vorname	Adresse	Email
1	Garrido, Jacques		
2	Brück, Brunhilde		
3	Knobloch, Christopher		
4	Herbst, Lukas		
5	Glöckner, Volker		
6	Franciszek, Dwojak		
7	Miadziele, Katarzyna		
8	Kieselstein, Jens		
9	Schmidt, Christian		
10	Leisenheimer, Jürgen		
11	Klaus, Dietrich		

Nr.	Nachname, Vorname	Adresse	Email
12	Kaier, Anja		
13	Hofstadt, Sven		
14	Kullmann, Edeltraud		
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			



Dorfmoderation Freimersheim

Ich habe Interesse im Arbeitskreis Soziales mitzuwirken:

Nr.	Nachname, Vorname	Adresse	Email
1	Dix, Thomas		
2	Dix, Ilka		
3	Augsten, Jessica		
4	Wilger, Mario		
5	Deli, Ilse		
6	Abler, Kathrin		
7	Kieselstein, Jens		
8	Miadzielec, Katarzyna		
9	Wolst, Alexandra		
10	Wolst, Stefanie		
11	Knobloch, Romy u. Gerd		

Nr.	Nachname, Vorname	Adresse	Email
12	Bois, Katja		
13	Rak, Tanja		
14	Wilhelm, Gudrun		
15	Herbst, Inge		
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			